







## Avertissement.

Der hier angekommene Herr Deriquehem aus Frankreich, ein berühmter Bruch-Operateur, approbirt von verschiedenen Fakultäten und Collegien, welcher sich legitimirt hatte mit seinen glaubwürdigen Patenten, Defreten, und Attestaten, biethet hiemit einem hochgeehrten Publikum seine willigen Dienste an, unter den besondern Kenntnissen in der Kunst die Darmbrüche, Verrückungen, oder sonstige Brüche, wie sie nur immer Namen haben, ohne Schnitt zu heilen, wie sie da sind, Gastrocele, Hepatocele, Splenocele, Encephalocoele, Epiplocele, Cystocoele, Entero-Epiplocele, Hysterocoele, oder Hysteroptose, Variocoele, Sarcocoele, Cirsocele, Epiploerocoele, Bubonocoele, Exomphale, Epiplocephale, Hydromphale, Sarcomphale, Pneumatomphale. Es können demnach sowohl erwachsene Personen als Kinder, und bey beydenley Geschlechts, die auf ihn ihr Vertrauen haben, sich mit aller Sicherheit bey ihm anmelden, und er wird sie aus dem Grund heilen, jedoch ohne Schnitt. Wenn aber der Bruchschaden inveterirt oder eingewachsen ist, und wenn es auch ein Lendendarm, oder Negerbruch, Nabelbruch sey, wie auch dieselbige, welcher in den Hodensack fällt, entweder durch Schleimung, Schwammigkeit oder Entzündung sich verhärtet und eingewachsen haben. So kann der besagte Herr diese Zufälle in Vollkommenheit wieder zu Stande bringen, so, daß der Patient von allen Schmerzen und Gefahr befreyt ist, als wenn derselbige niemals gar keinen Schaden gehabt hätte; um die vollkommene Heilung der sehr betrübten und tödtlichen Folgen vorzukommen und zu erlangen, so die Brüche nach sich ziehen; die Darmgicht, der Kaltbrand, die Erwirkung des Miserere, theils die scharsen Zufälle, die den Brüchen gemein sind, die Geschwürung der Epiploons, und die Zufälle, welche durch die übelangelegte Bänder, oder da man sich auch mit Bänder bedient, welche nicht nach der Kunst gemacht sind, und welche die Bruchkunst tödtliche Bänder nennet, indem sie sehr viele Uebel verursachen. Es giebt Zufälle von langer Dauer, welche verursacht werden durch Verrückungen der im Unterleib erhaltenen Gedärme, die zur Verdauung bestimmt sind, und verhindern die wundersbare Uebereinstimmung, woraus sehr viele Uebel folgen, so, daß man



Das 2te, 3te, 4te, 5te, 6te, 7te, 8te, 9te, 10te, 11te, 12te, 13te, 14te, 15te, 16te, 17te, 18te, 19te, 20te, 21te, 22te, 23te, 24te, 25te, 26te, 27te, 28te, 29te, 30te, 31te, 32te, 33te, 34te, 35te, 36te, 37te, 38te, 39te, 40te, 41te, 42te, 43te, 44te, 45te, 46te, 47te, 48te, 49te, 50te, 51te, 52te, 53te, 54te, 55te, 56te, 57te, 58te, 59te, 60te, 61te, 62te, 63te, 64te, 65te, 66te, 67te, 68te, 69te, 70te, 71te, 72te, 73te, 74te, 75te, 76te, 77te, 78te, 79te, 80te, 81te, 82te, 83te, 84te, 85te, 86te, 87te, 88te, 89te, 90te, 91te, 92te, 93te, 94te, 95te, 96te, 97te, 98te, 99te, 100te

Das 2te, 3te, 4te, 5te, 6te, 7te, 8te, 9te, 10te, 11te, 12te, 13te, 14te, 15te, 16te, 17te, 18te, 19te, 20te, 21te, 22te, 23te, 24te, 25te, 26te, 27te, 28te, 29te, 30te, 31te, 32te, 33te, 34te, 35te, 36te, 37te, 38te, 39te, 40te, 41te, 42te, 43te, 44te, 45te, 46te, 47te, 48te, 49te, 50te, 51te, 52te, 53te, 54te, 55te, 56te, 57te, 58te, 59te, 60te, 61te, 62te, 63te, 64te, 65te, 66te, 67te, 68te, 69te, 70te, 71te, 72te, 73te, 74te, 75te, 76te, 77te, 78te, 79te, 80te, 81te, 82te, 83te, 84te, 85te, 86te, 87te, 88te, 89te, 90te, 91te, 92te, 93te, 94te, 95te, 96te, 97te, 98te, 99te, 100te

Das 2te, 3te, 4te, 5te, 6te, 7te, 8te, 9te, 10te, 11te, 12te, 13te, 14te, 15te, 16te, 17te, 18te, 19te, 20te, 21te, 22te, 23te, 24te, 25te, 26te, 27te, 28te, 29te, 30te, 31te, 32te, 33te, 34te, 35te, 36te, 37te, 38te, 39te, 40te, 41te, 42te, 43te, 44te, 45te, 46te, 47te, 48te, 49te, 50te, 51te, 52te, 53te, 54te, 55te, 56te, 57te, 58te, 59te, 60te, 61te, 62te, 63te, 64te, 65te, 66te, 67te, 68te, 69te, 70te, 71te, 72te, 73te, 74te, 75te, 76te, 77te, 78te, 79te, 80te, 81te, 82te, 83te, 84te, 85te, 86te, 87te, 88te, 89te, 90te, 91te, 92te, 93te, 94te, 95te, 96te, 97te, 98te, 99te, 100te

Das 2te, 3te, 4te, 5te, 6te, 7te, 8te, 9te, 10te, 11te, 12te, 13te, 14te, 15te, 16te, 17te, 18te, 19te, 20te, 21te, 22te, 23te, 24te, 25te, 26te, 27te, 28te, 29te, 30te, 31te, 32te, 33te, 34te, 35te, 36te, 37te, 38te, 39te, 40te, 41te, 42te, 43te, 44te, 45te, 46te, 47te, 48te, 49te, 50te, 51te, 52te, 53te, 54te, 55te, 56te, 57te, 58te, 59te, 60te, 61te, 62te, 63te, 64te, 65te, 66te, 67te, 68te, 69te, 70te, 71te, 72te, 73te, 74te, 75te, 76te, 77te, 78te, 79te, 80te, 81te, 82te, 83te, 84te, 85te, 86te, 87te, 88te, 89te, 90te, 91te, 92te, 93te, 94te, 95te, 96te, 97te, 98te, 99te, 100te

Das 2te, 3te, 4te, 5te, 6te, 7te, 8te, 9te, 10te, 11te, 12te, 13te, 14te, 15te, 16te, 17te, 18te, 19te, 20te, 21te, 22te, 23te, 24te, 25te, 26te, 27te, 28te, 29te, 30te, 31te, 32te, 33te, 34te, 35te, 36te, 37te, 38te, 39te, 40te, 41te, 42te, 43te, 44te, 45te, 46te, 47te, 48te, 49te, 50te, 51te, 52te, 53te, 54te, 55te, 56te, 57te, 58te, 59te, 60te, 61te, 62te, 63te, 64te, 65te, 66te, 67te, 68te, 69te, 70te, 71te, 72te, 73te, 74te, 75te, 76te, 77te, 78te, 79te, 80te, 81te, 82te, 83te, 84te, 85te, 86te, 87te, 88te, 89te, 90te, 91te, 92te, 93te, 94te, 95te, 96te, 97te, 98te, 99te, 100te

in sich selbst verzehret. Nun um allen diesen Beschwerlichkeiten vorzu kommen, so ist nöthig, diese Brüche mit ordentlichen Bändern einzubal ten; bey besagten Herrn findet man von allerley Gattungen ganz neu erfundene und sehr bequeme; es sind aber Pariser Pandages mit wahren englischen Federn, ja sie sind so fürtrefflich und wirksam, daß dieselbige schon sehr vielen Personen eine vollkommene Heilung ohne einige andere Mittel verschaffet haben. Ihre Beschaffenheit ist ganz unu halb Glas stich, hohl, flach, und rund, sie werden verfertiget nach den erforderlichen Umständen: Er hat sogar einige von Eisenbein. überhaupt sie sind ganz subtil und so leicht, daß solche nur 1 bis 2 Unzen wägen, man kann tanzen, sechten und reiten mit aller Sicherheit, mithin, es mag die Art der Brüche vollkommen, oder unvollkommen seyn, sie müssen eingehal ten werden mit ordentlichen Bändern, denn wenn sie nicht eingehalten seyn mit Bequemlichkeit, und nach der Kunst, so ziehen sie dem Patiens ten scharfe tödliche und langwierige Zufälle zu.

Er hat verschiedene Mittel gegen die Gallmutter, oder sogenannte Vorfallkrankheit, wie auch der Vagina, oder Mutterscheidfall, besagter Herr kurret diese verderbliche Krankheit ohne Operation auf eine ganz besondere und wunderbare Art ohne den geringsten innerlichen Ge brauch; er hat allerhand Gattungen von Instrumenten oder Pessaires, un ter andern eines, welches der Patient nach Belieben ohne Jemand's Hilfe auf- und abthun kann, und durch seine Bewegung abfallen wird, denn die Gallmutter, wenn sie nicht durch beständiges Reiben, und durch die Schärfe der Luft eingehalten wird, verdirbt in den Grund, welches daher kömmt, daß man ihr nicht ordentlich mit Einhalt hilft. Mit et nem Wort: als ein erfahrner Bruch-Operateur heilet er alle traurige Zufälle der verschiedenen Brüche, woraus man die Vollkommenheit sei ner künstlichen Bändern, und übrigen Zuhheilung besagter Krankheit noch weniger Sachen erkennen kann, sind für das Publikum die tröstliche Ver sicherungen von seiner Geschicklichkeit und Heilart. Er wird zu denens jenigen Personen, die ihn berufen lassen, hinkommen, und man darf vers sichert seyn, daß er in allen Fällen die größte Verschwiegenheit zu be obachten pflegt.

Alle diejenigen welche sich mit seinen künstlichen Bändern bedienen, und fleißig den Gebrauch davon machen wie er denselben anzeigen wird, können sich versichern, sie mögen jung oder alt auch beyderley Geschlechts seyn, vollkommen geheilet zu werden.

Ein Logis ist allhier in dem Saal zu haben

Wd 3194

40

ULB Halle 3  
001 944 24X



TA-22L

W018  
V017  
D

M.C









# Avertiffem

Der hier angekommene Herr Deriquehe  
rühmter Bruch-Operateur, approbirt  
in und Collegien, welcher sich legitimirt hat  
in Patenten, Dekreten, und Attestaten, l  
vor dem Publikum seine willigen Dienste an, i  
lassen in der Kunst die Darmbrüche, Berru  
de, wie sie nur immer Namen haben, ohne  
nd, Gastrocele, Hepatocele, Splenocele, E  
ystocele, Entero-Epiplocele, Hysterocele  
ocele, Sarcocoele, Cirfocele, Epiplomerocele  
Epiplomphale, Hydromphale, Sarcomph  
nen demnach sowohl erwachsene Personen  
Geschlechts, die auf ihn ihr Vertrauen hal  
ey ihm anmelden, und er wird sie aus dem  
chnitt. Wenn aber der Bruchschaden inve  
nd wenn es auch ein Leidendarm, oder Neff  
uch dieselbige, welcher in den Hodensack fällt,  
Schwammigkeit oder Entzündung sich verhärt  
So kann der besagte Herr diese Zufälle in Boll  
e bringen, so, daß der Patient von allen G  
reyet ist, als wenn derselbige niemals gar k  
; um die vollkommene Heilung der sehr bel  
en vorzukommen und zu erlangen, so die B  
Darmgicht, der Kaltbrand, die Erwirkung de  
en Zufälle, die den Brüchen gemein sind, die C  
nd die Zufälle, welche durch die übelangele  
ich auch mit Bänder bedientet, welche nic  
ind, und welche die Bruchkunst tödtliche B  
iele Uebel verursachen. Es giebt Zufälle  
verursacht werden durch Berruckungen der in  
ärme, die zur Verdauung bestimmt sind, u  
are Uebereinstimmung, woraus sehr viele

